Niederschrift

über die 18. öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderats Mörstadt am Donnerstag, 20.08.2026, im Dorfgemeinschaftshaus der Ortsgemeinde Mörstadt.

Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragen

2.1. Friedhofsangelegenheiten;
Änderung der Friedhofssatzung

2.2. Friedhofsangelegenheiten;
Änderung der Friedhofsgebührensatzung

3. Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau und die Unterhaltung von Feld- und Weinbergswegen in der Ortsgemeinde Mörstadt;
Satzungsänderung

4. Ausbau von Wirtschaftswegen - Kampfmittelsondierung
- Information über eine Eilentscheidung

5. Spendenangelegenheit
Spende des Turnvereins 1863 Mörstadt e. V. zur Förderung der Heimatpflege

6. Mitteilungen und Anfragen

Tag der Einladung:	14.08.2026	Bekanntgabe im Amtsblatt:	15.08.2026
Sitzungsbeginn:	19:02 Uhr	Sitzungsende:	20:19 Uhr
Gesetzliche Mitgliederzahl:	16+1	Stimmberechtigte Anwesende:	9

Anwesend:

Glatzel, Jürgen	1. Beigeordneter
Kiefer, Frank	Beigeordneter
Bürger, Oswald	
Hartmann, Dietmar	
Röder, Andreas	
Röder, Klaus	
Spitznagel, Sebastian	
Steuerwald, Tassilo	
Steuerwald, Volker	
Strubel, Ellen	

Außerdem:

Weiler, Lea	Schriftführerin

Es fehlten:

Bader, Thomas

Bogert, Manfred
Dannenfelser, Sissi
Hammer, Stephan
Heckmann, Jan
Hess, Andreas
Klemens, Arnold
Weyer, Sigrid

Gäste/Zuhörer:
4 Zuhörer

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass der Rat ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig versammelt ist. Die zu fassenden Beschlüsse können damit rechtsgültig zustande kommen.

Weiterhin richtet der Vorsitzende an die versammelten Ratsmitglieder und Angehörigen der Verwaltung die Frage, ob Einwände gegen die Tagesordnung erhoben werden. Dies ist nicht der Fall.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Niederschrift zur 16. Sitzung des Ortsgemeinderates Mörstadt noch nicht vorliegt. Gegen die Niederschrift der 17. Sitzung des Ortsgemeinderats Mörstadt werden keine Einwände erhoben.

Aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls von Herrn Ortsbürgermeister Hammer übernimmt Herr Jürgen Glatzel (erster Beigeordneter der Ortsgemeinde) den Vorsitz in der Ortsgemeinderatssitzung.

TOP 1 - Einwohnerfragen

Ausbau Feldweg:
Ein Bürger teilt mit, dass die Arbeiten zum Ausbau des Feldwegs in Mörstadt begonnen haben und die Frage zur Kostenverteilung auf die Grundstückseigentümer noch nicht geklärt sei. Des Weiteren wurden die Grundstückseigentümer auch nicht darüber in Kenntnis gesetzt, dass die Arbeiten nun begonnen werden. Da vom Ausbau des Wirtschaftsweges auch Anlieger betroffen sind, welche ihre Grundstücke nur über diesen Weg erreichen können, hätten sich die Bürger eine bessere Kommunikation zwischen der Gemeinde und den betroffenen Grundstückseigentümern gewünscht. Ein Ratsmitglied teilt den anwesenden Bürgern mit, dass in der 16. Sitzung des Ortsgemeinderates Mörstadt besprochen wurde, dass ein Informationsabend für diese Maßnahme durchgeführt werden soll. Da das Protokoll für die Sitzung noch nicht veröffentlicht wurde, lag den Bürgern diese Information nicht vor.

Anböschung Feldweg:
Ein Bürger merkt an, dass der zu sanierende Feldweg ursprünglich 10cm höher als vorher geplant war. Die ausführende Baufirma würde nun allerdings eine Erhöhung um 25cm planen. Die Anböschung an den Feldweg sollten die jeweiligen Grundstückseigentümer vornehmen. Die anwesenden Bürger sehen diese Aufgabe allerdings nicht bei den Grundstückseigentümern und merken an, dass die Anböschung professionell und rückbefestigt sein muss. Herr Glatzel hält nochmals Rücksprache mit der Fachabteilung in der Verbandsgemeinde Monsheim und gibt hierzu eine Rückmeldung.

TOP 2.1 - Friedhofsangelegenheiten;
Änderung der Friedhofssatzung

Sachverhalt:

Aufgrund der Änderung des Bestattungsgesetzes (BestG) Rheinland-Pfalz vom 22.09.2025 ist eine Anpassung der Friedhofssatzung an die neuen Gegebenheiten notwendig. Darüber hinaus wurde die Satzung auf die aktuelle Mustersatzung des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz aktualisiert.

Der Entwurf der Satzung ist als Anlage beigefügt. Änderungen sind farblich hervorgehoben.

Herr Glatzel teilt mit, dass die Beratungspunkte aus der Sitzung des Bau- und Friedhofsausschusses Mörstadt vom 19.05.2026 in der Satzung berücksichtigt wurden. Insgesamt wurden drei Bestattungsarten im Ausschuss diskutiert: Tuchbestattungen (in Satzung aufgenommen), Baumbestattungen und Aschefelder (keine Aufnahme in die Satzung).

Ein Ratsmitglied fragt an, warum Baumbestattungen nicht mit in die Satzung aufgenommen wurden. Herr Glatzel teilt mit, dass kein geeigneter Platz auf dem Friedhof gefunden werden konnte und diese Möglichkeit deshalb nicht in die Satzung mit aufgenommen werden konnte.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Mörstadt beschließt die Änderung der Friedhofssatzung zum 01.10.2026.

Abstimmungsergebnis:
9 Ja Stimmen

TOP 2.2 - Friedhofsangelegenheiten;
Änderung der Friedhofsgebührensatzung

Sachverhalt:

Im Zuge der Änderung des Bestattungsgesetzes (BestG) Rheinland-Pfalz vom 22.09.2025 und der Änderung der Friedhofssatzung bedarf auch die Friedhofsgebührensatzung einer Anpassung.

Der Entwurf der neuen Friedhofsgebührensatzung ist als Anlage beigefügt. Änderungen sind farblich hervorgehoben.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Mörstadt beschließt die Änderung der Friedhofsgebührensatzung zum 01.10.2026.

Abstimmungsergebnis:
8 Ja Stimmen, 1 Nein Stimme

TOP 3 - Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau und die Unterhaltung von Feld- und Weinbergswegen in der Ortsgemeinde Mörstadt; Satzungsänderung

Sachverhalt:

Die Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau und die Unterhaltung von Feld- und Weinbergswegen in der Ortsgemeinde Mörstadt vom 26.11.2024 soll geändert werden. Die Änderung der Satzung wird damit begründet, dass die Jagdgenossenschaft vor entsprechenden Maßnahmen beteiligt werden soll und der Gemeinderat im Einzelfall einen Gemeindeanteil festlegen kann.

Der Entwurf der Satzung sowie eine Karte mit den gemeindeeigenen Feld- und Weinbergswegen sind der Beschlussvorlage beigefügt. Die Änderungen sind im Satzungsentwurf farblich hervorgehoben.

Die Satzung wurde um zwei Punkte ergänzt:
1. Vor Maßnahmen muss die Jagdgenossenschaft angehört werden
2. Gemeinde muss einen Teil der Kosten für entsprechenden Ausbau übernehmen

Herr Glatzel liest § 9 der Satzung nochmal laut für alle vor. Hierbei geht es um die Kosten und deren Verteilung bzw. Anforderung.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Mörstadt beschließt die Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau und die Unterhaltung von Feld- und Weinbergswegen in der Ortsgemeinde Mörstadt.

Abstimmungsergebnis:
9 Ja Stimmen

TOP 4 - Ausbau von Wirtschaftswegen - Kampfmittelsondierung - Information über eine Eilentscheidung

Sachverhalt:

Vor Beginn der Arbeiten für den Ausbau der Wirtschaftswege musste der Baufirma noch eine Dokumentation über die Sondierung von Kampfmittel zur Verfügung gestellt werden. Eine diesbezügliche Auftragsvergabe an die Firma KMS Kampfmittelsondierung in Höhe von 3.510,50 € brutto erfolgte im Wege einer Eilentscheidung, die dem Rat beigefügt zur Kenntnis vorgelegt wird.

Herr Glatzel teilt mit, dass die Rechnung zur Maßnahme mittlerweile vorliegt und der Rechnungsbetrag günstiger ist als der Angebotspreis. Die Ratsmitglieder fragen erneut an, warum die Bürger keine Information erhalten haben, dass der Ausbau des Feldweges nun beginnt.
Die beiden Beigeordneten sagen, dass zum Zeitpunkt der Unterschrift der Eilentscheidung noch kein Baubeginn zur Maßnahme feststand.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Mörstadt nimmt die getroffene Eilentscheidung zustimmend zur Kenntnis.

TOP 5 - Spendenangelegenheit
Spende des Turnvereins 1863 Mörstadt e. V. zur Förderung der Heimatpflege

Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Mörstadt hat eine Geldspende des Turnvereins 1863 Mörstadt e. V. i. H. v. 124,08 € zur Förderung der Heimatpflege angenommen und der zuständigen Aufsichtsbehörde (KV Alzey-Worms) aufgezeigt.

Eine Prüfung nach § 94 Abs. 3 Satz 6, 7 und 8 GemO hat stattgefunden. Es liegen keine maßgeblichen Tatsachen vor, die gegen die Annahme der Spende sprechen.

Die Annahme der Spende muss durch den Rat in öffentlicher Sitzung erfolgen (§ 94 Abs. 3 GemO).

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Mörstadt beschließt gem. § 94 Abs. 3 GemO die Annahme der Geldspende i. H. v. 124,08 € zur Förderung der Heimatpflege.

Abstimmungsergebnis:
9 Ja Stimmen

TOP 6 - Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

Feldweg:
Am 13.07.2026 ging der gültige Förderbescheid für die Baumaßnahme ein. Gefördert wurde ein Betrag in Höhe von 261.939,74 € bei geschätzten Baukosten von 425.784,22 € (+ sonstige Kosten wie zum Beispiel Erwerb von Ökopunkten zum Flächenausgleich).

Genehmigung der Verlängerung einer Baugenehmigung:
Am 14.06.2026 hat die Ortsverwaltung einstimmig eine Verlängerung einer Baugenehmigung in der Borngasse zugestimmt. Es handelt sich um eine Maßnahme zur Erhaltung einer Außenwand als Nutzung als Stützmauer.

Anfragen

Anfragen SPD-Fraktion vom 04.08.2026:

1. Umgestaltung Woog: Mit der Maßnahme sollte nach dem Woogfest im Juli gestartet werden. Bislang sei noch nichts geschehen. Dem Vorsitzenden liegen keine Informationen über den Beginn der Maßnahme vor, weil er hierüber nicht in Kenntnis gesetzt wurde.
2. Sachstand Sanierung Brücke Grailsbach: Dem Vorsitzenden liegen hierüber keine Informationen vor.
3. Sachstand Sanierung Milchhäuschen: Dem Vorsitzenden liegen hierüber keine Informationen vor.
4. Ausbau Feldweg: Auskunft in TOP 1 „Einwohnerfragen“ erteilt.
5. Nahversorgung: Der Vorsitzende teilt mit, dass die Kirchengemeinde die Fläche für die Aufstellung des Verkaufsautomaten zur Verfügung stellt. Es müssen allerdings noch ein paar Fragen geklärt werden, worum sich die Verbandsgemeindeverwaltung kümmert. Des Weiteren teilt der Vorsitzende teilt mit, dass eine Förderung zwar über das RZN-Programm nicht möglich sei, aber über das LEADER Regionalmanagement. Anfrage am 01.08.2026 bei der zuständigen Sachbearbeiterin.
6. Bolzplatz hinter dem Dorfgemeinschaftshaus: Da der Platz verwildern würde, sollte dieser wieder ansehnlich hergestellt werden. Herr Glatzel gibt diese Bitte/Information entsprechend weiter.

Kommunikation:
Im Rat herrscht allgemeine Unzufriedenheit über den Informationsfluss zwischen Ortsbürgermeister und Rat aber auch zwischen der Gemeinde und den Bürgern. Es wird darum gebeten, zukünftig etwas transparenter zu sein und zum Beispiel auch Protokolle zu Sitzungen zeitnah zu schreiben und zur Verfügung zu stellen.

Pappelfällungen:
Ein Ratsmitglied teilt mit, dass der Weg an welchem die Pappeln gefällt wurden durch die ausführende Firma in schlechtem Zustand zurückgelassen worden ist. Die Bewirtschafter der dortigen Flächen haben teilweise selbst die Wege gerade gezogen, teilweise sind aber noch sehr tiefe Rillen im Boden. Es müsste sich gekümmert werden, dass der Weg wieder in Ordnung gebracht wird.

Sanierung Rathaus:
Ein Ratsmitglied fragt an, wie der aktuelle Sachstand des Gerichtsverfahrens der Rathaussanierung ist. Das Verfahren ist noch nicht abgeschlossen.

Anböschung Feldweg:
Es soll geklärt und gleich festgehalten werden, wie es mit der Anböschung am Feldweg, welcher momentan ausgebaut wird, weitergeht. Es besteht die Sorge, dass die Baumaßnahme abgeschlossen wird und in dieser Hinsicht nichts geklärt wird. Herr Glatzel spricht nochmal mit dem Sachbearbeiter der Fachabteilung in der Verbandsgemeindeverwaltung und gibt Rückmeldung.

Randsteine „Im Wert“:
Die Garantie der Baumaßnahme „Im Wert“ sei mittlerweile abgelaufen und es kommt die Frage auf, ob die Ortsgemeinde die kaputten Randsteine nun ersetzt bekommt oder nicht. Herr Glatzel liegen hierzu keine Informationen vor aber er bringt diese in Erfahrung und gibt Rück-meldung.

Infokästen in der Gemarkung Mörstadt:
Für die neuen Informationskästen wurde eine Förderung in Höhe von 10.000,00 € durch RZN-Programm im Verbandsgemeinderat genehmigt und beschlossen. Weitere Informationen liegen noch nicht vor.

Ausbau Feldweg:
Ab dem Friedhof in Richtung Aussiedlerhof wird ein Graben gezogen. Ein Ratsmitglied fragt an, für was dieser Graben ausgebaggert wurde. Hierüber liegen dem Vorsitzenden keine Informationen vor.

Der Vorsitzende: Die Schriftführerin: